

Ars Vivendi & Bella Italia

Schon zum zehnten Male machte sich eine Gruppe von „Ars Vivendi e.V.“ Ende August 2017 auf nach Italien. Seit dem ersten Male das Ziel: Lanciano. Eine wunderschöne Stadt östlich der Abruzzen, etwa auf der Höhe von Rom, die Adria in sichtnähe. In der Architektur von Lanciano finden wir Bauten aus der Renaissance, dem Mittelalter, aus dem alten römischen Reich. Teilweise also über 2000 Jahre alt. Sehr inspirierend, wenn man sich in vergangenen Zeiten bewegt.

Ein riesiger Aufwand wurde wieder einmal betrieben. Zwei LKWs mußten mit Ständen bepackt & über die Alpen gelenkt werden, der diesmal recht große Haufen von 28 Reisenden pilgerte per Auto, Flugzeug und oder Zug hinterher, Aufbau, fünf Veranstaltungstag, Abbau – und dann alle wieder zurück nach Deutschland in die auslaufende Sommersaison, die auch schon vor der Reise vollgepackt war. Uff.

9 Tage miteinander leben in recht engen Verhältnissen in 4-7 Bett-Bungalows an einem Campingplatz am Strand. Auch nicht ohne. All das ohne Verdienst, und auch ohne Kosten. Gleichwohl Sonne & Meer, Sommerhitze zum erholen – das Fest in Lanciano öffnete immer erst abends für fünf Stunden seine Tore. Und natürlich BELLA ITALIA.

Das Fest „Il Mastrogiurato“ findet alljährlich in Lanciano statt. Fünf Tage in der ganzen Stadt historische Umzüge, Theater, Markt. Vor zehn Jahren ergab sich im Zusammenhang mit der Organisation

Confédération Européenne des Fêtes et Manifestations Historiques, die sich europäischen Kulturaustausch bei historischen Festen zum Ziel gesetzt hat, ein erster Kontakt mit den italienischen Veranstaltern dieses Festes, recht schnell wurde der erste Versuch gestartet. Unterkunft, Essen & ein angenehmes Umfeld wird uns von ihnen geboten. Seitdem ist unser „Marcado tedesco“ („Deutscher Markt“) fester & gern gesehener Bestandteil dieses Festes.

Neugierige fanden sich auf unserem kleinen Markt mit etwa zehn Ständen ein. Zum zweiten Mal wunderschön gelegen im oberen Stadtviertel. Burgruine nebendran, ein traumhafter Blick über die Stadtmauer auf die Abruzzen (bis 3000 Meter hoch!) & zur Adria. Mit

atemberaubendem Sonnenuntergang! Die Menschen kamen, um deutsches Bier zu trinken, deutsche Wurst zu essen (mit dem Verkauf wird unsere Reisekosten finanziert), um der Seilerin, dem Drechsler, der Papierschöpferin, den Lederschneidern bei ihrem Handwerk über die Schultern zu schauen. Mit Gewürzen wurde wortreich Handel getrieben, mit Henna konnte man kleine Kunstwerke auf die Haut gemalt kriegen.

Vor allem aber kamen die Menschen wieder einmal, um mit uns zu reden, uns zu treffen. Austausch mit Händen & Füßen, auf italienisch, auf englisch, auf deutsch. Viele Italiener, die eine Zeit Ihres Lebens in Deutschland gelebt haben, freuen sich, mit uns ihre Deutschkenntnisse mal wieder an den Mann & die Frau zu bringen. Wir hingegen tasten uns an die italienische Sprache heran, radebrechend & teilweise mit einigem Erfolg. Unser „Marcado tedesco“ wird zum europäischen Begegnungsplatz.

Und natürlich darf nicht fehlen: die Kultur! Drei Musikerinnen spielten immer wieder und hier und da auf. Marktleute kommen zum Tanz aus ihren Ständen, diesmal viele Premieren-TänzerInnen. Weil's Spaß macht, das sieht auch das Publikum und freut sich mit. Und dieses Jahr: Eine großartige Feuershow! Gerade die „jugendliche“ Garde unserer Gruppe führte hier Großartiges & Berührendes vor. Das sprach sich herum, immer mehr Menschen kamen von Tag zu Tag zu diesem Spektakel. Die italienischen Gaukler, die auf dem benachbarten Markt spielten, kamen hinzu & bereicherten das Geschehen. Die italienischen Musiker reihten sich ein. Wunderbarer Austausch, tolle Stimmung.

Schön, einen kleinen Trupp unserer italienischen Freunde schon bald wiederzusehen. Sie kommen wieder zum Weihnachtsmarkt an der Bremer Schlachte & machen wunderschöne „Alte Musik“. Eine Begegnung, die immer wieder großen Spaß macht. Und sie bringen im Gepäck mit: BELLA ITALIA. Da erinnern wir uns so gerne an Sommer, schöne & offene Menschen, die italienische Gastfreundschaft, die bewegenden Begegnungen...